

3. German Medical Science (Richter, L.)

German Medical Science (GMS) ist ein elektronisch publiziertes Journal der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften und ihrer 140 Mitgliedsgesellschaften, die 150.000 Wissenschaftler vertreten. Zielgruppe sind alle professionell Tätigen aus allen Bereichen der medizinischen Wissenschaft, Forschung und Versorgung. Die AWMF stellt Editor-in-Chief und Editorial Board; bei der ZBMed ist die Redaktion, beim DIMDI die Leitung der Softwareentwicklung und die Archivierung der Journale angesiedelt.

In der Endausbaustufe umfasst GMS drei Publikationsbereiche: GMS selbst publiziert hochrangige interdisziplinäre Original- und Übersichtsarbeiten aus dem Gesamtspektrum der Medizin in einer interdisziplinären Ebene. Zudem werden elektronische Journale einzelner Fachgesellschaften unter deren eigenem Titel mit wissenschaftlichen Originalarbeiten aus dem jeweils spezifischen Fachgebiet veröffentlicht. Ein dritter Bereich dient zur Kommunikation der Fachgesellschaften.

Das Copyright für die kostenfreie elektronische Verbreitung liegt bei GMS, während die Autoren sämtliche anderen Urheberrechte behalten.

Seit dem 1. Juli 2003 ist GMS unter www.egms.de online; im Dezember 2003 werden die ersten beiden Journals medizinischer Fachgesellschaften starten. Den Schwerpunkt des Referats bildet eine genaue Betrachtung der Erfolge, aber auch der beachtlichen Schwierigkeiten des Projekts, das nur in enger Zusammenarbeit mit den einzelnen Fachgesellschaften zu einem nachhaltigen Umbruch im deutschen wissenschaftlichen Publikationswesen führen kann.